



Dringlichkeitsantrag

der Abgeordneten **Hubert Aiwanger, Florian Streibl, Benno Zierer, Thorsten Glauber, Prof. (Univ. Lima) Dr. Peter Bauer, Dr. Hans Jürgen Fahn, Günther Felbinger, Eva Gottstein, Joachim Hanisch, Johann Häusler, Dr. Leopold Herz, Nikolaus Kraus, Peter Meyer, Alexander Muthmann, Prof. Dr. Michael Piazzolo, Bernhard Pohl, Gabi Schmidt, Dr. Karl Vetter, Jutta Widmann** und **Fraktion (FREIE WÄHLER)**

Entscheidung gegen 3. Startbahn jetzt treffen

Der Landtag wolle beschließen:

Die Staatsregierung wird aufgefordert, aufgrund des mangelnden Bedarfs vom Bau einer dritten Start- und Landebahn am Flughafen München Abstand zu nehmen.

Begründung:

Es besteht kein Bedarf für eine dritte Start- und Landebahn am Münchner Flughafen. Im Jahr 2014 fanden am Flughafen München bei einer Kapazität von mindestens 480.000 Flugbewegungen lediglich 376.000 Starts und Landungen statt. Folglich sind pro Jahr noch über 100.000 zusätzliche Flugbewegungen auf den bestehenden zwei Bahnen möglich. Dabei gingen die Flugbewegungen in den letzten Jahren deutlich zurück, derzeit stagnieren sie. Die den Planungen zugrundeliegenden Prognosen wurden von der realen Entwicklung ad absurdum geführt.

Mit Nürnberg und Memmingen verfügt Bayern zudem über zwei nicht ausgelastete internationale Verkehrsflughäfen. Die Staatsregierung muss ein gesamtbayerisches Flughafenkonzept vorlegen, anstatt vorhandene Ungleichgewichte durch die Schaffung weiterer, nicht benötigter Kapazitäten in München weiter zu verstärken.